

# INHALT

<b>Vorwort</b> .....	5	
<b>1</b>	<b>Sturzprophylaxe – warum sie so wichtig ist</b> .....	7
<b>2</b>	<b>Die Richtlinien und die Transparenzkriterien des MDK zur Sturzprophylaxe</b> .....	10
<b>3</b>	<b>Der Expertenstandard in der praktischen Pflege</b> .....	14
3.1	Die systematische Einschätzung des Sturzrisikos .....	14
3.2	Information, Beratung und Schulung über Sturzrisikofaktoren und Maßnahmen .....	20
3.3	Die Auswahl geeigneter Maßnahmen zur Sturzvermeidung und zur Verringerung sturzbedingter Folgen .....	22
3.4	Die Umsetzung des Maßnahmenplans .....	24
3.4.1	Aufgaben der Einrichtung .....	25
3.4.2	Aufgaben der Pflegefachkraft .....	26
3.5	Informationsweitergabe .....	27
3.6	Systematische Erfassung und Analyse aller Stürze .....	28
3.6.1	Sturzerfassung auf der individuellen Ebene .....	28
3.6.2	Erfassung und Analyse von Stürzen in der Einrichtung .....	29
<b>4</b>	<b>Pflegeplanung Konkret</b> .....	31
4.1	Systematische Erfassung und Analyse der individuellen Situation .....	31
4.2	Formulierungshilfen für das PESR-Schema .....	32
<b>5</b>	<b>Formulierungshilfen</b> .....	34
5.1	Formulierungshilfen bei Problemen .....	35
5.1.1	Formulierungshilfen bei personenbezogenen Risikofaktoren .....	35
5.1.2	Formulierungshilfen bei medikamentenbezogenen Risikofaktoren .....	37
5.1.3	Formulierungshilfen bei umgebungsbezogenen Risikofaktoren .....	38
5.2	Formulierungshilfen bei den Ressourcen .....	40

5.3	Formulierungshilfen für Ziele .....	42
5.4	Formulierungshilfen für Maßnahmen .....,	43
<b>6</b>	<b>Formulierungshilfen für die Pflegeplanung .....</b>	<b>46</b>
6.1	Pflegeplanung bei personenbezogenen Sturzrisikofaktoren ..	46
6.1.1	Plötzlicher Schwindelanfall .....	46
6.1.2	Unsicherheit beim Gehen .....	48
6.1.3	Der Wunsch nach Mobilität .....	49
6.1.4	Zu stolz für den Rollstuhl .....	50
6.1.5	Gesichtsfeldeinschränkung nach Schlaganfall .....	51
6.2	Pflegeplanung bei medikamentenbezogenen Sturzrisikofaktoren	52
6.2.1	Motorische Unruhe .....	52
6.2.2	Tabletten-Nebenwirkungen .....	53
6.2.3	Angst davor, zur Last zu fallen .....	54
6.2.4	Zunehmend desorientierter .....	54
6.2.5	Medikamente vergessen .....	56
6.3	Pflegeplanung bei umgebungsbezogenen Sturzrisikofaktoren	57
6.3.1	Alleinlebender Herr .....	57
6.3.2	Gewohntes Schuhwerk .....	58
6.3.3	Angst vor dem Sturz aus dem Bett .....	59
6.3.4	Auf Strümpfen laufen .....	60
6.3.5	Gefahrenquellen in der Wohnung .....	61
<b>Literatur</b>	.....	<b>62</b>
<b>Register</b>	.....	<b>63</b>